

WAS IST DAS BESONDERE DER WEITERBILDUNG ?



**Supervisionen
mit Teams**



**Unterstützung durch
LehrSupervisor*innen**



**PR-Konzept und
Selbstmarketing**

In dem begleitenden Praxisteil haben Sie die Möglichkeit, mit realen Teams Supervisionen unter Live-Supervision der Ausbilder durchzuführen. Diese Teams werden vom isiberlin eingeladen. Sie gewinnen somit Erfahrung und Sicherheit in der supervisorischen Arbeit.

Wir runden die Weiterbildung ab mit dem Thema: Wie kann ich als angehende Supervisor*in mein eigenes PR-Konzept entwickeln und mich in meiner neuen Rolle auf dem Markt positionieren.

AUFBAU DER WEITERBILDUNG

Seminarteil

In unserem Institut legen wir viel Wert auf ein kooperatives und humorvolles Klima. Dies schlägt sich auch in unseren Seminaren nieder und unterstützt so das Erlernen auch komplexer theoretischer Zusammenhänge. Die zweitägigen Blockseminare bauen inhaltlich aufeinander auf. Hier haben Sie die Möglichkeit, die vorgestellten Methoden supervisorischen Handelns umfassend praktisch einzuüben.

Angeleitet werden Sie von in der Praxis tätigen erfahrenen Dozent*innen, die ihre verschiedenen Stile systemischen Arbeitens theoretisch und anhand von praktischen Demonstrationen vermitteln.

In dem fünftägigen Intensivseminar im Gutshaus Langensee legen wir ein besonderes Augenmerk auf die Begleitung der Entwicklung Ihrer Identität und Rolle als Supervisor*in.

Praxisteil

Begleitend zu den Seminaren findet eine Supervisionsambulanz statt, die wir an 10 Nachmittagen von 17 bis 20 Uhr durchführen. Hier transferieren Sie die erworbenen Kenntnisse in die reale Praxis der Supervision mit unterschiedlichen Themen wie Teamentwicklung, Fallsupervision, Konfliktmoderation. Das isiberlin lädt hierzu unterschiedliche und wechselnde Teams ein. Sie führen mit Unterstützung von LehrSupervisor*innen die Supervisionen durch.

AUSBILDUNGSTEAM

Ulrike Löhr

MA Sozialwissenschaftlerin, Lehrende Supervisorin und Dozentin für Beratung der Systemischen Gesellschaft (SG), Systemische Beraterin/Therapeutin (SG), Gestalt-Beraterin (IGG), seit vielen Jahren tätig in eigener Praxis. www.ulrikeloehr-berlin.de

John Coßmann

Diplom Soziologe, Systemischer Supervisor, Gestalt- und Sexualtherapeut, seit 1992 im Therapiezentrum e.V. tätig. Arbeitsschwerpunkt: Teamsupervision www.therapiezentrum-berlin.de

Astrid Schüller

Dipl. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (FH), Psycho-soziale Beraterin (ASFH), Systemische Supervisorin und Coach (SG), Systemische Strukturaufstellung (FH Potsdam), Provokative Beratung (DIP München) www.astrid-schueler.de

Barbara Bräuer

Magister für Angewandte Kulturwissenschaften, Systemischer Coach (SG) und Systemische Supervisorin (SG), Schwerpunkte: Prozessbegleitung und strategische Kommunikation www.b-quadrat-halle.de

Janine Stückemann

Betriebswirtin (B.A.) & Erwachsenenpädagogin (M.A.), Systemische Coachin & Wirtschaftsmediatorin (SG), Systemische Supervisorin (DGSF), Arbeitsschwerpunkte: Klinische Supervision <http://www.systemwerkstatt.org/>

BEWERBUNG

Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Kopien von Hochschul- oder Fachhochschulabschluss o.ä. und Nachweisen von Zusatzqualifikationen richten Sie bitte an:


Institut für Systemische Impulse

isiberlin GmbH – Institut
für Systemische Impulse
Sybelstr. 9
10629 Berlin
Fon: 030/449 62 92
Fax: 030/449 62 93
info@isiberlin.de
www.isiberlin.de

In einem persönlichen Gespräch klären wir, ob unsere Ausbildung zu Ihren persönlichen Anforderungen und Wünschen passt und wir der richtige Anbieter für Ihre Supervisionsausbildung sind. Ihr Ansprechpartner ist Michael Dahm.



„Um klar zu sehen, reicht oft ein
Wechsel der Blickrichtung.“

Antoine de Saint-Exupéry

■ CURRICULUM DER WEITERBILDUNG
Systemische Supervision
- Aufbaukurs -

Beginn: 28. November 2024

UNSERE WEITERBILDUNG IM ÜBERBLICK

Wir verstehen Supervision als berufsbezogene Beratung, die vor allem in Gruppen und Teams stattfindet. Supervisor*innen benötigen daher spezifische Kompetenzen und Vorgehensweisen für die Beratung in Mehrpersonensettings.

In diesem Aufbaukurs erweitern wir die bereits erworbenen systemischen Kenntnisse um Themen wie Gruppendynamik, Teamdiagnosen, Teammethoden und -interventionen, Konfliktmanagement und Aufstellungsarbeit.

Einen besonderen Fokus der Weiterbildung legen wir auf die Praxiskompetenz.

Dauer und Umfang der Weiterbildung

DAUER

12

Monate

300 UNTERRICHTSSTUNDEN VERTEILT AUF:

- sechs zweitägige Blockseminare
- ein fünftägiges Intensivseminar
- zehn Praxisnachmittage
- dokumentierte Praxisarbeit, Literaturstudium und Interventionsgruppentreffen

Zielgruppen

Der Aufbaukurs der berufsbegleitenden Weiterbildung Systemische Supervision richtet sich an Personen, die zuvor eine Weiterbildung in Systemischer Therapie/Beratung oder Coaching absolviert haben. Voraussetzung für die Teilnahme an der Weiterbildung ist neben der systemischen Vorausbildung ein abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium sowie mindestens fünf Jahre Berufspraxis. Ausnahmen werden auf Anfrage geregelt.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren für die gesamte Weiterbildung betragen 4.360,- EUR zahlbar per Quartalsrechnung in 4 Raten à 1.090,- EUR. Für die Unterbringung bei dem Reflexionsseminar in Langensee kommen ca. 400,- EUR hinzu. Weitere Kosten für Supervision oder ähnliches entstehen nicht.

Abschluss

Absolvent*innen der Weiterbildung erhalten ein Abschlusszertifikat. Die Systemische Gesellschaft (SG) als Dachverband systemischer Institute hat Richtlinien für eine berufsbegleitende Weiterbildung in Systemischer Supervision entwickelt und vergibt auf Antrag zusätzlich ein Zertifikat „Systemische Supervisor*in/SG“.

INHALTE UND TERMINE DER WEITERBILDUNG

Modul I: Grundlagen systemischer Supervision

MIT ULRIKE LÖHR



28.-29.11.2024



- Beratung - Therapie - Coaching - Supervision Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Formen der Supervision
- Vorkontakt und Kontraktklärung
- Auftragsklärung im Erstgespräch
- Kommunikation im Mehrpersonensetting

Modul II: Teamintervention I

MIT ULRIKE LÖHR



23.-24.01.2025



- Feedback und Feedbacksysteme
- Rollen in Teams
- Interventionen auf der Strukturebene

Modul III: Intensiv-Seminar: Supervision und Selbsterfahrung im Gutshaus Langensee

MIT ULRIKE LÖHR UND JOHN COSSMANN



24.-28.03.2025



- Standortbestimmung als Supervisor/in
- Persönlichkeit und Entwicklung
- Widerstände in der Supervision und ihre Bearbeitung
- Testing der Praxis

Modul IV: Teaminterventionen II

MIT ULRIKE LÖHR



05.-06.06.2025



- Konfliktmoderation zwischen Chaos und Vermeidung
- Feedback und Feedbacksysteme zur Kontaktgestaltung
- Interventionen auf der Beziehungsebene

Modul V: Systemische Strukturaufstellungen

MIT ASTRID SCHÜLER



18.-19.09.2025



- Grundlagen der Arbeit: Haltung, Methodik, Theorie
- Grundlegende Formate: u.a. Problem-, Lösungs-, und Tetralemmaaufstellung
- Basistechniken: lösungsorientiertes Vorinterview, Aufbau und Moderation der Aufstellung

Modul VI: Der Weg zur wirksamen Außendarstellung

MIT BARBARA BRÄUER



06.-07.11.2025



- Was ist mein Alleinstellungsmerkmal?
- Wen möchte ich bei mir in meiner Praxis haben?
- Wie finden „meine“ Kund*innen zu mir?
- Wie kombiniere und kommuniziere ich meine superviso-
- rische Kompetenz, meine Haltung und mein Angebot?
- Worauf achten Kunden und was veranlasst sie, Kontakt aufzunehmen?

Modul VII: Abschluss ist nie isi...

MIT ULRIKE LÖHR

UND JOHN COSSMANN



04.-05.12.2025



- Evaluation der Weiterbildung, Testing,
- Persönliches Feedback
- Ausblicke und Abschlussgeschenk

Termine der Praxisnachmittage

MIT ULRIKE LÖHR UND JANINE STÜCKEMANN



jeweils mittwochs von 17 Uhr bis 20 Uhr

22.01.2025 • 19.02.2025 • 19.03.2025 • 30.04.2025 •
28.05.2025 • 25.06.2025 • 16.07.2025 • 24.09.2025 •
05.11.2025 • 19.11.2025